



Aquarium Ausstattung, Filter und Deko Tipps

1. Aquarium Mindestgröße

[\(LINK: ideale Haltungsbedingungen \(Empfehlung Aquariumgröße/Fischbesatz\)\)](#)

Für eine Diskuspaar-Haltung ohne Beifische empfehlen wir eine Aquarium Mindestgröße von 1 m x 0,40 m x 0,45 m (180 Liter). Das **Pärchen** Diskusfische sollte schon eine **Mindestgröße von 14 Zentimetern** erreicht haben.

Für ein ausgewachsenes Diskuspaar im bepflanzten Aquarium mit einen kleine Schwarm von ca. 30-50 Neonfischen, wäre ein Aquarium von mindestens 250 Liter besser geeignet. Jungfische sollten in einer Gruppe idealerweise mindestens von 10 Tieren großgezogen werden.

Aquarium Komplett-Sets (mit Pumpe/Filter, Heizstab, Beleuchtung, Thermometer und Zubehör) werden schon recht günstig im Zoofachhandel angeboten. Schön wäre natürlich auch ein Aquarium Unterschrank, der auf das Gewicht des Beckens ausgerichtet ist und darüber hinaus auch noch Raum für Zubehör bietet.

2. Filter

Wir möchten Ihnen drei Arten von Filtersystemen vorstellen (1.) Innenfilter, (2.) Außenfilter und (3.) Hamburger Mattenfilter. Alle Filtersysteme müssen 24 Stunden täglich laufen. Entscheiden Sie sich für eine Art.

Wir empfehlen **zwei Innenfilter damit Sie auch bei einem Ausfall einen zweiten Filter als Sicherung haben**. Die Innenfilter bitte an den gegenüberliegenden Aquarienscheiben befestigen. Die Wasserqualität wird durch zwei Filter verbessert und auch Schadstoffe werden schneller abgebaut. Die Filteranlage sollte durchgängig an Strom angeschlossen sein und laufen!

Außenfilter werden mit Schläuchen angeschlossen und stehen außerhalb des Aquariums. So besteht die Gefahr, dass sich solch ein Schlauch löst oder der Filter undicht wird. Dadurch kann das Aquarium auslaufen.

Dieses Risiko kann man durch Innenfilter oder Hamburger Mattenfilter vermeiden. Bei Außenfiltern muss das Aquariumwasser schnell durch einen kleinen Anfangsbereich (z.B. Filterwatte) fließen. Hierbei baut sich der meiste Sauerstoff und Nährstoffgehalt ab. Dadurch können die Bakterien in der weiter hinter liegenden Schichten nur noch sehr wenig zur gesamten Filterleistung beitragen.

Sie können sich natürlich auch für den **Hamburger Mattenfilter** entscheiden, den wir ausschließlich in unserem Zuchtbetrieb verwenden. Diese Filtermatten haben eine extrem große Anfangsoberfläche, durch die das verunreinigte Aquariumwasser sehr langsam durchfließt und damit den Bakterien die nötige Zeit und den nötigen Sauerstoff liefert, um alle Schadstoffe optimal abzubauen. Außerdem kann man in einem reinen Diskusaquarium ohne Bodengrund den Hamburger Mattenfilter als Raumteiler verwenden.



So können Sie den Schwimmraum Ihrer Fische beliebig verkleinern und dadurch den Futterneid zu erhöhen. Nach Belieben können Sie den Schwimmraum, nach gutem Wachstum Ihrer Tiere, auch wieder vergrößern. Außerdem haben Sie durch das große Aquariumvolumen immer eine gute Wasserqualität und damit optimale Wachstumsbedingungen. Einziger Nachteil: besonders schön sehen diese Filtermatten nicht aus. Jedoch kann man die Filterschwämme mit einem Messer an schlitzen und schöne Pflanzen einsetzen. So bekommen Sie ein „grüne, bepflanzte Filterlösungen“, die auch noch gut aussehen kann).

Unsere Filterbau-Anleitung finden Sie unter: [\(LINK: Aquariumfilter selbst gebaut\)](#)

Jonny's Air Concept bietet schon fertige Lösungen an: <http://www.jonnysairconcept.de/>

3. **Heizstab/Aquarium Heizung**

Wir empfehlen den Heizstab an den Seitenscheiben Ihres Aquariums zu befestigen, damit Sie freie Sicht auf Ihre Fische haben. Beachten Sie bitte, dass der eingesteckte und funktionierende **Heizstab immer unter Wasser** sein sollte, da er sonst durchbrennt. Der Heizstab sollte 24 Stunden täglich laufen.

4. **Thermometer**

Befestigen Sie bitte ein kleines Thermometer, mittels Saugnapf an die Vorderseite Ihres Aquariums. So können Sie die Temperatur einfach ablesen und kontrollieren. Die ideale Haltungstemperatur von Diskusfischen liegt bei 28 – 30 °C.

5. **Sauerstoffversorgung**

Zusätzlich empfehlen wir eine Membranpumpe mit 1-2 Ausströmer (Sprudelsteine) damit Ihre Diskusfische genug Sauerstoff erhalten.

Wir empfehlen die Membranpumpen zur Sauerstoffversorgung oberhalb des Wasserspiegels aufzustellen, damit beim Stromausfall kein Wasser aus dem Aquarium fließen kann.

6. **Beleuchtung**

Diskusfische haben große Augen und sind daher recht lichtempfindlich. Bei einer Aquarium Höhe von maximal 50 cm sollte eine Leuchtstoffröhre mit Tageslicht ähnlichem Licht – bis zu einer Beckentiefe von 40 cm – ausreichen. Ist das Becken tiefer, werden zwei Leuchtstoffröhren benötigt, um auch die Pflanzen mit ausreichend Licht zu versorgen. Die Beleuchtung sollte täglich etwa 12-14 Stunden eingeschaltet sein (7 Uhr morgens bis 21 Uhr abends). Diese Zeitspanne lässt sich sehr gut über eine Zeitschaltuhr regeln.

Nachtlicht

Fische orientieren sich in der freien Natur am Mondlicht oder der Sonne. Mit einem Nachtlicht, welches Sie über eine Zeitschaltuhr steuern können und sich mit dem Tageslicht überschneidet, helfen Sie den Tieren die Orientierung zu behalten und die Schreckhaftigkeit zu minimieren. Denn wenn Ihr Aquarium in totaler Dunkelheit steht und plötzlich ein Licht eingeschaltet wird, könnten die Diskusfische aus Schreck aus dem Aquarium springen oder mit hoher Geschwindigkeit vor die Scheibe schwimmen



und sich dadurch verletzen. Mit einem Nachtlicht schließen Sie diese Risiken weitgehend aus.

7. Zeitschaltuhr

Wir empfehlen die Beleuchtung durch eine Zeitschaltuhr 12-14 Stunden täglich zu regeln.

ACHTUNG: Die Zeitschaltuhr sollte **nur für die Beleuchtung** eingesetzt werden (Nachtlicht extra schalten) und nicht versehentlich auch mit der Pumpe und dem Heizstab angeschlossen werden, da diese durchgängig laufen müssen!

Dekoration für Ihr Diskusaquarium

Bodengrund

Wir empfehlen als Bodengrund Quarzsand oder feinen Aquarienkies zu verwenden. Den Kies bitte vor dem Einbringen in das Aquarium unter fließendem Wasser, mit Hilfe eines Durchschlages (z.B. Nudelsieb) vom Staub befreien einer Wassertrübung vorzubeugen.

Wurzeln, Pflanzen und Steine

Moorkienwurzeln haben sich gut bewährt und sind im Zoofachhandel erhältlich. Diese Aquaristik-Wurzeln schwimmen nicht, setzen sich gut auf dem Bodengrund ab und sind auch frei von Schadstoffen, wie sie z.B. in Pflanzenschutzmitteln vorkommen. Verwenden Sie bitte nur **Pflanzen die dauerhaft 30°C vertragen**, wie z.B. Amazonas, verschiedenen Echinodorus Arten, Eichblatt, Tigerlotus, Cabomba, Riesenwaldesnerien u.v.m.

[\(LINK: Pflanzen Empfehlung\)](#)

Bitte achten Sie darauf, keine spitzen, oder scharfkantigen Gegenstände in Ihr Aquarium ein zu setzen, da Diskusfische sich manchmal erschrecken und mit hoher Geschwindigkeit durch das Aquarium „schießen“ können. Um die Gefahr von Verletzungen der Diskusfische vor zu beugen empfehlen wir, Wurzelspitzen etc. abzusägen und abzuschleifen.

Seien Sie bitte auch **vorsichtig mit Steinen**, da diese Mineralien abgeben und somit die Wasserwerte negativ beeinflussen können.

Rückwände

Sie können Folien als Rückwände im Zoofachhandel erwerben die bereits mit Grünpflanzen Optik bedruckt sind. Wir empfehlen diese Rückwände umzudrehen und die z.B. schwarze oder durchgängig weiße Seite der Folie zu verwenden, da so die Farben der Diskusfische noch mehr zur Geltung kommen. Auch Rückwände in „Wasseroptik“ lassen Ihr Aquariumwasser blau und in Unterwasseroptik wunderschön aussehen.

Die Folien werden außen an der Rückscheibe des Aquariums angebracht. Nur die „back to nature“ Rückwände werden im Innenbereich des Aquariums verwendet.

Um einen naturähnlichen Lebensraum für Diskusfische zu gestalten empfehlen wir eine „back to nature“ Rückwand in Wurzeloptik, die nicht nur schön aussieht, sondern auch noch als Filter funktioniert



Weitere Einrichtungstipps

Für Beifische, z.B. Schmetterlingsbuntbarsche, oder andere Zwergzichliden empfehlen wir eine halbe Kokos Nussschale als Brutplatz in Ihr Aquarium (umgekehrt mit Öffnung) zu stellen. [Geeignete Beifische: \(LINK: Beifische zum Diskusfisch\)](#)